

# PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 13. April 2021  
BESCHLUSS NR. 2021-81  
SEITE 1 von 3

Fahrplanverfahren 2022-2023; Fahrplanbegehren

6.5.1.2

Vom 8. bis 28. März 2021 wurde das Verbundfahrplan-Projekt 2022-2023 des Zürcher Verkehrsverbunds (ZVV) publiziert. Änderungswünsche konnten bis zum 29. März 2021 schriftlich bei der Stadtverwaltung eingereicht werden. Um einen Antrag zu stellen, ist kein Wohnsitz in der Stadt Opfikon notwendig.

Die Abteilung Bevölkerungsdienste hat die eingegangenen Wünsche zu beurteilen und diese mit einer Stellungnahme bis zum 19. April 2021 an das marktverantwortliche Unternehmen Verkehrsbetriebe Glattal (VBG) weiterzuleiten.

## ***Erstes Begehren aus der Bevölkerung***

### **Buslinie 781**

Die letzten drei Spätkurse der Buslinie 781 (Abfahrt Bahnhof Oerlikon ab 0.02 Uhr, 0.17 Uhr und 0.32 Uhr) sollen von Montag bis Sonntag statt nur bis Glattpark, Lindbergh-Allee weiter bis Glattbrugg, Giebeleichstrasse geführt werden.

Stellungnahme VBG:  
Dieses Fahrplanbegehren kann erfüllt werden.

## ***Zweites Begehren aus der Bevölkerung***

### **Umbenennung Bushaltestelle Glattbrugg, Lindberghplatz in Glattpark, Lindberghplatz**

Die Haltestelle liegt auf dem Boden des Glattparks und müsste gemäss heutigem Stand umbenannt werden.

Stellungnahme VBG:  
Wenn es dem Wunsch des Stadtrats entspricht, werden die VBG diese Umbenennung beim Bundesamt für Verkehr beantragen.

## ***Zwei Begehren aus der Abteilung Bevölkerungsdienste***

### **Umbenennung Haltestelle Glattbrugg, Zil in Opfikon, Zil**

Gemäss Nachfrage bei den VBG könnte gleichzeitig auch diese Quartierbezeichnung korrigiert werden.

# PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 13. April 2021  
BESCHLUSS NR. 2021-81  
SEITE 2 von 3

## Neues Nachtnetz Stadt Zürich Nachtbuslinien N9 und N10

Die Fahrpläne sehen vor, dass ab Dezember 2021 die Passagiere an allen Haltestellen in der Stadt Opfikon in beide Richtungen ein- und aussteigen können. Die Anschlüsse von der Nacht-S-Bahn in Oerlikon per Bus Richtung Opfikon werden von heimkehrenden Nachtschwärmern sicher begrüsst. Es fragt sich jedoch, ob an den Opfiker Haltestellen auch noch Passagiere einsteigen werden. Daher wäre es auf diesen Kursen sinnvoll, nur noch aussteigen zu lassen.

Folgende Punkte sprechen für diese Änderung:

- a) Das Einsteigenlassen würde zusätzliche kostenpflichtige Haltestellenabfahrten generieren.
- b) Sobald der letzte Passagier ausgestiegen ist, kann der Bus nach Oerlikon zurückfahren.
- c) Das Nachfragepotenzial wird als sehr gering eingeschätzt. Sollte dies wider Erwarten nicht zutreffen, könnte auf die nächste Fahrplanperiode eine Änderung beantragt werden (Ein- und Aussteigenlassen).
- d) Sobald der Fahrplan mit Ein- und Aussteigen publiziert wird, müssen sämtliche Haltestellen immer angefahren werden. Dies generiert nachts Mehrverkehr auf der ganzen Strecke (in Wohngebieten) und ist auch ökologisch fragwürdig.

Auf Antrag des Vorstehers Bevölkerungsdienste

## BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Zu den Fahrplanbegehren zum Verbundfahrplanprojekt 2022-2023 wird im Sinne der Erwägungen Stellung genommen.
2. Gegen diesen Beschluss kann, vom Erhalt der schriftlichen Mitteilung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach, innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.



# PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 13. April 2021  
BESCHLUSS NR. 2021-81  
SEITE 3 von 3

## 3. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Personen, welche ein Begehren einreichten (per E-Mail)
- VBG, Thomas Kreyenbühl (per E-Mail)
- Vorsteher Bevölkerungsdienste
- Leiterin Bevölkerungsdienste

## NAMENS DES STADTRATES

Präsident:



Paul Remund

Stadtschreiber:



Willi Bleiker



VERSANDT:  
15.04.2021